

Wir möchten uns recht herzlich für die diesjährige Obstspende zu den Bundesjugendspielen bei Herrn Georg von EDEKA Mainz-Laubenheim bedanken!

Kinder stark machen Mut tut gut

Und, wie war's? „Cool“, so präzise beschreiben es unsere Kinder.

„Einfach toll, die vier Tage gingen wie im Flug vorbei“, sagen Lehrer. Kinder stark machen, um sie vor Gefahren zu schützen, das war das Ziel. Kinder die stark sind, werden nicht so leicht Opfer.

Das Netzwerk Rheinland hat es geschafft und alle Schüler von der 1. bis zur 3. Klasse etwas stärker gemacht. Sie mussten sich sehr konzentrieren, aber sie waren hochmotiviert und mit Spaß bei der Sache. In den Spielen ging es unter anderem um das Einhalten von Regeln, das Verhalten in Problemsituationen oder wie sage ich entschlossen "Halt Stopp".

Auch die schüchternsten Kinder haben das zum Schluss gemeistert. Ihr Programm haben die Trainer sehr behutsam aufgebaut.

Brigitte Hartmann, Lehrerin der 1a, hatte ständig neue Gänsehautsituationen.

Zu sehen wie die Kinder allmählich ein intensives Gemeinschaftsgefühl entwickelt haben, das hat sie sehr bewegt.

15 € gut in die Zukunft unserer Kinder investiert und auch Verein Funkelstern e.V. hat das Projekt sehr gern finanziell unterstützt.

„Mut tut gut“ soll keine einmalige Sache bleiben.

Wenn es klappt, dann soll es im kommenden Jahr eine Fortsetzung geben.

Stephanie Pätz

Info und Erinnerung

Familienwochenende

- Zeit für Familie
- Zeit für christlichen Glauben
- Zeit für Gemeinschaft und Austausch

Vom 26.-28. Oktober 2018 im Haus FUNta-sie in Kastellaun Nähere Infos: Julia Neuroth 0176-24442953
Samy Freundt 0152-34260704

Anmeldung: foerderverein-gsl@julup.de

Wichtige Termine 2018

– bitte vormerken!!! –

- | | |
|------------|--|
| 22.06.2018 | Letzter Schultag vor den Sommerferien |
| 06.08.2018 | Erster Schultag des Schuljahres 2018/19 |
| 07.08.2018 | Einschulungsfeier für die neuen Erstklässler |
| 28.09.2018 | Letzter Schultag vor den Herbstferien |
| 15.10.2018 | Erster Schultag nach den Herbstferien |
| 02.11.2018 | Beweglicher Ferientag |

Aktuelle Termine finden Sie auch immer auf unserer Homepage
www.mz-laubenheim.de/schule

Liebe Eltern,

ein kurzes, aber ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende. Die Kinder (und die Lehrerinnen) freuen sich auf die Ferien. Vorher erhält jedes Kind am Freitag, den 22.06.2018 sein Jahreszeugnis. Darin wird noch einmal schriftlich festgehalten, was und wie Ihr Kind im vergangenen Schuljahr gelernt hat. Sie sollten dieses Zeugnis wieder einmal zum Anlass nehmen, Ihr Kind für die persönlichen Fortschritte zu loben und es zu ermuntern.

Besonders die Eltern der Erstklässler werden gespannt sein... Ihre Kinder erhalten eine ausführliche Verbalbeurteilung. Es ist schön zu erleben, was die Kinder in diesem 1. Schuljahr alles gelernt haben. Die Fortschritte sind deutlich sichtbar, denn Ihre Kinder können meist schon lesen und schreiben, kennen die Grundregeln der Mathematik, haben sich an die Schulalltag gewöhnt und werden im nächsten Schuljahr nicht mehr die „Kleinen“ sein.

Unsere Zweitklässler werden in diesem Jahr etwas ausführlichere Beurteilungen erhalten und freuen sich darauf, im nächsten Schuljahr ins Hauptgebäude umzuziehen, den großen Pausenhof nutzen zu können, Noten zu bekommen, zu Streitschlichtern ausgebildet zu werden usw.

Für unsere jetzigen Drittklässler beginnt nach den Sommerferien das letzte Grundschuljahr, in dem sie sich verstärkt auf die weiterführenden Schulen vorbereiten müssen. Sie erhalten ein Zeugnis mit Noten und Könnensprofilen in den einzelnen Fächern.

Unsere Viertklässler erhalten das Abschlusszeugnis der Grundschule und werden im neuen Schuljahr eine weiterführende Schule besuchen. Wir wünschen ihnen einen guten Start und viel Glück und Erfolg an den neuen Schulen.

Wir verabschieden uns von ihnen am 22.06.2018 um 10.15 Uhr mit einer kleinen Feier im Forum unserer Schule. Zuvor besteht die Möglichkeit zum Besuch eines ökumenischen Gottesdienstes um 9.15 Uhr in der kath. Kirche.

Zu beiden Feiern sind Sie, liebe Eltern, sehr herzlich eingeladen.

Verabschieden müssen wir uns mit Ende des Schuljahres auch von unserer Kollegin Mechthilde Mundschenk. Nach über 15 Jahren verlässt sie die Schule, um in den Ruhestand zu treten. Wir bedanken uns sehr herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz für die Kinder und den Sport. Ohne sie waren die Bundesjugendspiele, Sportförderunterricht, zahlreiche Aktionen undenkbar. Ihre Warmherzigkeit und ihr Engagement für jeden einzelnen Schüler haben sie stets ausgezeichnet. Auch als Kollegin werden wir sie sehr vermissen. Für die Zeit des Ruhestandes wünschen wir ihr alles Gute und viel Gesundheit, um alle Dinge des Lebens zu genießen, die sie sich jetzt vornimmt.

Die diesjährigen Bundesjugendspiele fanden am 29.05.2018 statt. Wir bedanken uns bei Frau Mundschenk und Frau Römer, die für Planung und Durchführung verantwortlich waren und für einen gut gelungenen Sporttag sorgten. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Nackenheim unter Leitung von Herrn Bott unterstützten uns dankenswerterweise beim Messen der Schülerleistungen. Mit viel Begeisterung gingen die Kinder an den Start, hatten Freude und erzielten tolle Leistungen. Wieder konnten wir unsere kleinen Sportler mit Äpfeln und Bananen versorgen, die durch das Engagement des SEBS von EDEKA – Georg gespendet wurden. Vielen Dank dafür! Über die entsprechen-



den Urkunden werden Ihre Kinder sich freuen.

Die diesjährige Stadtteilrallye der dritten und vierten Klassen fand am 04.05.2018 statt und wurde wieder vom Team des Kinder- und Jugendzentrum organisiert. Die Kinder, Lehrer und Eltern berichteten von einem interessanten und abwechslungsreichen Vormittag, der allen viel Spaß gemacht hat. Besonderer Dank gilt den Eltern, die dabei eine Gruppe übernommen haben und mit den Kindern Laubenheim eroberten.

Das gute Miteinander von Schule und Eltern wird an vielen Stellen im Schulalltag sichtbar. Wir freuen uns sehr über Ihre Einsatzbereitschaft! Die Kolleginnen könnten einige außerschulische Angebote nicht durchführen, wenn Sie deren guten Ideen und deren Engagement nicht unterstützen würden (Ausflüge, Jugendherbergsaufenthalte, Stadtteilrallye, Klassenfeiern, Theaterbesuche, Unterrichtsgänge, Büchereidienst, etc.).

Das Projekt „Mut tut gut“ wurde in der Woche vom 22.05. -25.05.2018 in den 1. bis 3. Klassen durchgeführt. Sowohl der Elternabend, der erfreulich gut besucht war, als auch die Arbeit in den einzelnen Klassen waren sehr ermunternd und gewinnbringend. Viele der Elemente können die Kolleginnen in ihren Klassen wieder einsetzen, so dass wir hoffen, dass das gemeinsame Leben und Lernen weiterhin gut gelingen kann.

Neben all diesen zusätzlichen Aktionen können wir uns auch wieder über schulische Erfolge freuen. Beim Sportabzeichen-Schulwettbewerb erzielte unsere Schule den 2. Platz. Einige Schüler unserer Schule nahmen unter Leitung von Frau Krebs und Frau Göbl mit gutem Erfolg am Ekidenlauf im Rahmen des Gutenberg-Marathons teil. Ein herzliches Dankeschön für die zusätzlichen Trainingsstunden und die Begleitung

der Kinder! Auch hier waren wieder die Eltern zusätzlich im Einsatz – vielen Dank!

Mit beachtlichem Erfolg haben 78 Kinder am Mathematik Wettbewerb Känguru teilgenommen. Wir gratulieren unseren diesjährigen Preisträgern sehr herzlich: zu einem ersten Preis Janina Scholz (3 b), zu einem zweiten Preis Adrian Kühr (4 b) zu einem dritten Preis Jan Peter Lorenz (3 a), Tristan Münch (3 a) und Nova Bacher (4 a). Leonie Höflich (4 a) hat das Wettbewerbs-trikot (für die meisten richtig gelösten Aufgaben am Stück) gewonnen.

Die Klassen 3 a und 3 b haben an den Waldjugendspielen teilgenommen und in ihren Gruppen den 2. (3 a) und den 5. (3 b) Platz belegt. Das sind wirklich beachtliche Leistungen, die auf gute Vorbereitung und viel Einsatz schließen lassen.

Die Kinder der 4. Klassen haben fast alle ihre Radfahrprüfung bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

Der geplante Schulneubau ist weiterhin Dauerthema. Nach zwei Planungswerkstätten soll nun ein neuer Plan (zwei zweigeschossige Schulgebäude und eine Turnhalle mit Sondermaßen auf den bestehenden Bebauungsgrenzen) durch die städtischen Gremien genehmigt werden. Wenn dies vor dem 20.06.2018 erfolgt, würde die Klage der Bürgerinitiative beim Verwaltungsgericht hinfällig.

Unsere Turnhalle wird zurzeit im Sportunterricht nicht genutzt, da Sanierungsarbeiten stattfinden und zuvor in zwei Umkleidekabinen und dem „Zwischenflur“ Schimmelkeime festgestellt wurden. Die Sanierungsarbeiten sollen während der Sommerferien beendet werden.

Pech hatten auch die Schüler der 2. Klassen mit dem Schwimmunterricht im letzten Halbjahr. Mehrere Wochen konnte das Schwimmbad wegen Sanierungsarbeiten am Becken nicht genutzt werden.

Im neuen Schuljahr werden Ihre Kinder neue Schulbücher benutzen. Wir hoffen, mit unserer Auswahl den Unterricht noch interessanter und effektiver gestalten zu können. Die ausgeliehenen Bücher werden am Freitag, den 15.06.2018 abgeholt. Bitte geben Sie Ihren Kindern die Bücher bereits am Donnerstag (14.06.18) mit in die Schule.

Die Bücher, die Sie über die Schulbuchausleihe bestellt haben, werden kurz vor Schulbeginn in die Schule geliefert und können am 1. oder 2. Schultag abgeholt werden.

Bei meinen Kolleginnen bedanke ich mich sehr für ein Jahr guter und vertrauensvoller Zusammenarbeit. Es freut mich, dass sie immer wieder durch ihre gelungene Unterrichtsarbeit, individuellen Ideen und wohlwollende Art eine positive Lernatmosphäre schaffen.

Der letzte Unterrichtstag vor den wohlverdienten Sommerferien ist Freitag, der 22.06.2018.

Der Unterricht endet für alle Kinder um 11.30 Uhr. Die Betreuung findet wie gewohnt statt.

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, den 06.08.2018 um 8.00 Uhr.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien - auch im Namen des Kollegiums – wunderschöne, erholsame, entspannte Sommerferien.

Es grüßt Sie recht herzlich
Ihre Marion Jendralski

Mehr Sicherheit im Verkehr für unsere Kinder!

Nach zahlreichen Terminen, Besprechungen und Begehungen der Schulwege unserer Kinder mit der Stadt und der Umwelt- und Verkehrsdezernentin Katrin Eder, hat sich endlich einiges getan. Der Zebrastreifen am Park wurde verlegt, von der großen Kreuzung Oppenheimer Straße/ Rheintalstraße bis zum Rewe gilt seit einigen Wochen Tempo 30 und es wurde eine Hol- und Bring-Zone für Eltern vor dem Mainzer Hof eingerichtet. Alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, werden ganz dringend gebeten, diese Hol- und Bring-Zone in der Oppenheimer Straße, Ecke Wilhelm-Leuschner-Straße, zu nutzen, damit die Verkehrssituation vor dem Wilhelm-Spies-Haus entlastet wird. Dort stauen sich morgens vor der Schule leider immer noch Autokolonnen von Eltern, die ihre Kinder bis zur Treppe fahren und damit den vielen Kindern, die zu



Fuß kommen, den Weg versperren. Da der Parkplatz sehr klein und das gleichzeitige An- und Abfahren vieler Autos für großes Chaos sorgt, plädieren die Schulleitung und der SEB sehr dafür, die Kinder entweder zu Fuß – gerne in Gruppen in Begleitung einzelner Erwachsener – oder ihre Kinder an der Hol- und Bring-Zone aussteigen und die wenigen Meter über die Wilhelm-Leuschner-Straße allein zur Schule gehen zu lassen.

Der SEB freut sich sehr über die bereits erfolgten Maßnahmen zur Steigerung der Verkehrssicherheit der Laubheimer Schulwege und hofft auf einen weiterführenden Dialog mit den Zuständigen der Stadt, um die Verkehrssicherheit auch in Laubenheim-Ost zu erhöhen.

Jamie Grabellus und Natacha Olbrich



Disney Ausstellung

Am 16.05.2018 war es soweit. Die Klasse 1a besuchte gemeinsam mit der Klassenlehrerin Frau Hartmann und 2 Begleitmüttern das Landesmuseum in Mainz um sich die Disneyausstellung anzuschauen. Um 8:45 Uhr war Treffpunkt in der Grundschule in Laubenheim. Alle Kinder saßen in der Schulbank und malten Bilder der Disneyfiguren aus. Donald, Mickey- und Minnie Mouse sowie Daisy und Dagobert war das Motto unseres Tages. Kurz nach 9:00 Uhr fuhren wir mit dem Bus – Ankunft am Museum um 9:40 Uhr.

Die Kinder waren bereits sehr hungrig und das Museum noch geschlossen. Dann erstmal frühstücken. Zum Glück spielte das Wetter mit. Punkt 10:00 Uhr betreten wir das Museum und wurden von der freundlichen Lisa empfangen. Lisa begleitete uns in den nächsten 1,5 Stunden durch das Museum. Erstmal Taschen ablegen und Jacken ausziehen. Lisa erklärte uns die Regeln: Nicht schreien – nichts anfassen – nicht rennen. Alle Kinder wissen Bescheid.

Im Entgang watschelnd betraten wir die Ausstellung. Ein großes Bild von „Walter Elias Disney“ und Kollegen hängt an der Wand und zeigt eine gemalte Bilderreihe, um daraus einen Zeichentrickfilm zu entwickeln.

Wie sahen Donald, Mickey, Dagobert und Co. früher aus? Über die Jahre hinweg hat sich viel verändert. Die Figuren bekamen ein freundlicheres Gesicht, breiteren Schnabel, breitere Flossen, dickere Nasen sowie größere Hände. Jedes Bild hat seine eigene Gri-

masse. Die Kinder durften mal ausprobieren. Erraten die Kinder die Mimik des Vorführers? Mal traurig, fröhlich oder auch verliebt. Alle Kinder machten sehr gut mit. Nach dem Spiel wurde sich verkleidet. Wir brauchten einen Dagobert Duck. Mit rotem Umhang, Flossen, Stock und Zylinder wird einer der Kinder ausgestattet. Ein anderes Kind durfte Donald Duck sein. Die Aufführung begann. Donald bat seinen Onkel um etwas Geld, damit er sich seinen Traum erfüllen kann. Immer wieder sagt Onkel Dagobert: „Nein, das Geld gehört mir“. Die beiden Kids haben es sehr schön aufgeführt. Alle Kinder saßen am Boden und hielten sich die Bäuche vor Lachen.

Es ging zur allerletzten Station – eine Kurzgeschichte im Fernsehen. Alle schauten gebannt zu. Nach 10 Minuten hieß es dann: „Beeilung, ansonsten fährt der Bus ohne uns wieder nach Laubenheim“. Ein toller Vormittag ging zu Ende! Vielen Dank an Frau Hartmann und die Kinder der Klasse 1a!

Melanie Meßmer und Jamie Grabellus

